

GR Mag. Gerhard Spath

12.6.2014

A N T R A G

Betreff: Lärmbelästigung Gewerbegebiet Messendorfgrund/Styriastraße

Die Beschwerden von unzumutbaren Lärmbelästigungen in den Nachtstunden aufgrund von Arbeitstätigkeiten im Gewerbegebiet Messendorfgrund/ Styriastraße häufen sich seit mehr als einem Jahr. Dabei handelt es sich um täglich vorkommende, jedoch zeitliche unregelmäßige, zumeist klopfende Arbeitsgeräusche, die aufgrund ihrer Lautstärke über viele hunderte Meter zu hören sind und dabei vielfach oft auch weit nach Mitternacht. Die Bewohnerinnen und Bewohner in den angrenzenden Siedlungsgebieten Sternäckerweg, Johann-Weitzer-Weg, Theodor-Storm-Straße und Hubertusstraße – werden dadurch um ihre Nachtruhe gebracht.

Im März dieses Jahres wurde bereits vom Bezirksrat St. Peter ein entsprechender Antrag an das Umweltamt gestellt und auch bereits beantwortet. In der Antwort wurde unter anderem darauf hingewiesen, dass bereits im Jahre 2013 eine schalltechnische Überprüfung der Firma Quehenberger durchgeführt wurde und als Konsequenz zur Verbesserung der örtlichen schalltechnischen Situation durch die oben genannte Firma ein schalltechnisches Sanierungskonzept in Auftrag gegeben wurde.

Auch hat Ende November 2013 eine örtliche Erhebung und mündliche Verhandlung durch die Bau- und Anlagenbehörde stattgefunden. Der zugehörige Bescheid GZ: 45265/2013 wurde mit Datum vom 6.12.2013 ausgestellt. Leider sind die schalltechnischen Verbesserungen ein halbes Jahr später noch immer nicht durchgeführt.

Gerade jetzt in den Sommermonaten sind die Lärmbelästigungen in den Nachtstunden für die betroffene Bevölkerung unerträglich.

Namens des ÖVP – Gemeinderatsclubs stelle ich daher den

Antrag,

Die zuständigen Stellen der Stadt Graz werden aufgefordert, alles zu veranlassen, damit die nächtliche Lärmbelästigung im Gewerbegebiet Messendorfgrund/Styriastraße unverzüglich unterlassen werde und die verursachende Firma Quehenberger die schalltechnischen Verbesserungen sofort realisiere.